

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

ArztpraxisHeute.de - Digitales Praxismarketing

1. Allgemeines

1.1 Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle an Arztpraxis-Heute.de (Inh. Bartholomäus Schülke) - im Folgenden AH genannt - erteilten Aufträge und sind Bestandteil aller Verträge. Die AGB gelten bei der Geschäftsaufnahme mit Arztpraxis-Heute.de, d.h. mit der Erteilung von Aufträgen, als ausdrücklich anerkannt.

1.2 Zustandekommen des Vertrages: Ein Vertrag mit AH kommt zustande durch die Übermittlung des Auftrags (schriftlich oder mündlich), spätestens jedoch mit einer geleisteten Anzahlung durch den Auftraggeber oder mit einer Auftragsbestätigung durch AH.

2. Zusammenarbeit und Mitwirkungspflichten

2.1 Die Parteien arbeiten vertrauensvoll zusammen und unterrichten sich bei Abweichungen von dem vereinbarten Vorgehen oder Zweifeln an der Richtigkeit der Vorgehensweise des Anderen unverzüglich gegenseitig. Erkennt eine Partei, dass eigene Angaben und Anforderungen fehlerhaft, unvollständig, nicht eindeutig oder nicht durchführbar sind, hat sie dies und die erkennbaren Folgen unverzüglich mitzuteilen. Die Ansprechpartner verständigen sich in regelmäßigen Abständen über Fortschritte und Hindernisse bei der Vertragsdurchführung, um gegebenenfalls lenkend und kostenoptimierend in die Durchführung des Vertrages eingreifen zu können.

2.2 Sofern sich der Auftraggeber verpflichtet hat, im Rahmen der Vertragsdurchführung Bild-, Ton-, Text-Materialien (o.ä.) zu beschaffen, hat der Auftraggeber diese umgehend und in einem gängigen, unmittelbar verwertbaren, möglichst digitalen Format zur Verfügung zu stellen. Ist eine Konvertierung des vom Auftraggeber überlassenen Materials in ein anderes Format erforderlich, so übernimmt der Auftraggeber die hierfür anfallenden Kosten.

2.3 Sofern dem Auftraggeber ein durch AH vorgelegtes Layout / Leistung nicht zusagt, überarbeitet AH diesen Entwurf im vereinbarten Umfang (Korrekturschleife, siehe Angebot) ohne zusätzliche Kosten. Alternativ kann AH auch ein neues Layout (ggf. ohne Mehrkosten für den Auftraggeber) erstellen. Dies erfordert zuvor ein umfangreiches beidseitiges Briefing, um Missverständnisse beider Parteien zu vermeiden - hier besteht eine Mitwirkungspflicht des Auftraggebers. Bei Abbruch von Aufträgen durch den Auftraggeber werden AH alle dadurch anfallenden Kosten ersetzt und AH von jeglichen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten freigestellt, eine Kostenerstattung für bereits erbrachte Leistungen ist ausgeschlossen.

3. Leistungsänderungen

3.1 Alle Leistungen werden gemäß des schriftlichen Angebots von AH durchgeführt. Sollte der Auftraggeber weitere bzw. abweichende Wünsche äußern, so werden die Leistungsänderungen von AH geprüft und der Auftraggeber wird über die Durchführbarkeit, die Dauer und mögliche Mehrkosten informiert. Ohne die Einwilligung des Auftraggebers werden keine Leistungsänderungen durchgeführt, die zusätzliche Kosten verursachen.

4. Urheberrechte und Nutzungsrechte

4.1 Alle Entwürfe (z.B. Layouts) unterliegen dem Urheberrecht von AH und dürfen ohne Zustimmung nicht verwendet werden. Jede Nachahmung - auch von Teilen - ist unzulässig. Ein Verstoß gegen diese Bestimmung berechtigt AH eine Vertragsstrafe in Höhe der doppelten Vergütung (lt. Angebot) zu verlangen.

4.2 AH überträgt dem Auftraggeber die für den jeweiligen Zweck erforderlichen Nutzungsrechte erst nach vollständiger Bezahlung der vereinbarten Vergütung. Eine Weitergabe der Nutzungsrechte an Dritte ist ohne schriftliche Genehmigung nicht gestattet.

4.3 AH darf den Auftraggeber auf der eigenen Website oder in anderen Medien als (Referenz-)Kunden nennen. Ferner dürfen die erbrachten Leistungen zu Demonstrationszwecken öffentlich wiedergegeben werden, es sei denn, der Auftraggeber widerspricht.

4.4 Vorschläge des Auftraggebers begründen kein Miturheberrecht.

5. Inhalte und Haftung

5.1 Der Auftraggeber ist für die Inhalte seiner Projekte verantwortlich und garantiert, dass alle Inhalte frei von Rechten Dritter sind, er also alleiniger Inhaber / rechtmäßiger Nutzer aller dargebotenen Inhalte ist, sofern mit der Erstellung des jeweiligen Inhaltes AH nicht beauftragt wurde.

5.2 AH übernimmt keine Haftung für die Inhalte und die Vertraulichkeit elektronischer Mitteilungen, insbesondere E-Mail. Haftung besteht nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

5.3 Mit der Genehmigung von Entwürfen oder anderen Dienstleistungen durch den Auftraggeber übernimmt dieser die Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts (insbesondere Texte, Bilder, Verweise/Links, beigefügte Dateien).

5.4 Die Aufbewahrung von Originalaufnahmen oder Dateien erfolgt ohne Gewähr für die Dauer von längstens einem Jahr mit Beginn des Projektes.

5.5 Nach Abschluss des Projektes bittet AH um eine letztmalige Prüfung und Abnahme. Danach, spätestens mit Zahlung der Abschlussrechnung, gilt das Projekt als mängelfrei abgenommen.

5.6 Zur Domainnamen-Recherche und Anmeldung: Für die wettbewerbs- und warenzeichenrechtliche Zulässigkeit und Eintragungsfähigkeit haftet AH nicht. Eine Prüfung, ob durch die recherchierten Domain-Namen Kennzeichnungsrechte oder sonstige Rechte Dritter verletzt werden, wird nicht durchgeführt.

5.7 Suchmaschinenoptimierung: Eine Garantie für ein optimales, von vielen Faktoren abhängiges, Suchergebnis im World Wide Web (Ranking) kann nicht gewährt werden.

5.8 Datenschutz: Der Vertragspartner erklärt sich damit einverstanden, dass im Rahmen des mit ihm abgeschlossenen Vertrages, Daten über seine Person gespeichert und nur im Rahmen der Notwendigkeit an Dritte übermittelt werden. Dies gilt insbesondere für die Übermittlung von Daten, die für die Anmeldung und/oder Änderung einer Domain notwendig sind, wobei diese Daten anschließend durch die zuständige Stelle (DENIC/NIC) veröffentlicht werden.

5.9 AH ist nicht verpflichtet, Dateien oder Layouts, die am Computer erstellt wurden, an den Auftraggeber herauszugeben, falls dies nicht ausdrücklich vereinbart wurde oder Teil eines Auftrags ist. Wünscht der Auftraggeber die Herausgabe von Daten und Dateien, ist dies gesondert zu vereinbaren und zu vergüten.

6. Zahlungs- und Lieferbedingungen, Gewährleistung

6.1 Die Angebote von AH sind freibleibend und unverbindlich. Gültig ist der im individuellen Angebot genannte Preis, auf Basis der aktuellen Preisliste. Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

6.2 Rechnungsstellung und Zahlungsziele: In der Regel werden im Angebot 3 Teilzahlungen (Anzahlung bei Auftragsvergabe / Teilzahlung bei vereinbartem Projektfortschritt / Abschlusszahlung bei Lieferung) vereinbart. Rechnungen sind ohne Abzug, zzgl. der geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer, innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungsdatum zu zahlen, auch wenn die im Rahmen des Auftrags erbrachten Leistungen dem ursprünglichen Zweck durch den Auftraggeber nicht zugeführt werden. Bei vereinbarten Ratenzahlungen: Kommt der Schuldner mit einer Ratenzahlung länger als 30 Tage in Verzug, wird die gesamte Forderung (lt. Angebot und Projektfortschritt) zur sofortigen Zahlung fällig.

6.3 Fremdleistungen: Fremdleistungen (wie z.B. Druck, Übersetzungen, Fotoshootings und andere externe Leistungen) von Dritten werden gesondert in Rechnung gestellt und sind innerhalb von 7 Tagen fällig, wenn keine andere Regelung vereinbart wurde.

6.4 Zahlungsverzug: Ist der Auftraggeber mit fälligen Zahlungen in Verzug, behält sich AH vor, weitere Leistungen bis zum Ausgleich des offenen Betrages nicht auszuführen und Leistungen (z.B. Homepages), die bereits erbracht wurden bis zum Zahlungseingang nicht zu veröffentlichen bzw. zu sperren.

6.5 AH verpflichtet sich, jeden Auftrag mit größtmöglicher Sorgfalt auszuführen und haftet für entstandene Schäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Ein über den Materialwert hinausgehender Schadenersatz ist ausgeschlossen. Alle Haftungs-, Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche sind auf den Auftragswert (netto, ohne Produktionen) beschränkt.

7. Schlussbestimmungen

7.1 Erfüllungsort für alle Ansprüche und ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertrag und über dessen Wirksamkeit ist Hamburg. Für die mit AH auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen abgeschlossenen Verträge und für aus ihnen folgende Ansprüche gleich welcher Art gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Dies gilt auch für den Fall, dass sich der Unternehmenssitz des Auftraggebers im Ausland befindet.

7.2 An die Verpflichtungen aus Verträgen, die auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen geschlossen werden, sind auch die Rechtsnachfolger des Auftraggebers von AH gebunden.

7.3 Projektabbruch: Sollte es zu einem Projektabbruch kommen, so sind bereits von AH erbrachte Leistungen nach dem jeweiligen Stand des Projektes lt. Angebot zu vergüten, auch wenn die Leistungen dem ursprünglichen Verwendungszweck nicht zugeführt werden. Nutzungsrechte werden nur für vollständig vergütete und erbrachte Leistungen übertragen. In anderen Fällen verbleiben alle Rechte bei AH.

7.4 Jegliche Änderungen, Ergänzungen oder die teilweise oder gesamte Aufhebung dieser Bestimmungen bedürfen der Schriftform. Anders lautende Bedingungen der Auftraggeber finden keine Anwendung, sofern dies im Angebot von AH nicht vereinbart wird.

Diese AGB entsprechen geltendem Recht und sind branchenüblich. Sie dienen einer klaren, transparenten und vertrauensvollen Zusammenarbeit beider Parteien. Sollten Sie Fragen zu unseren AGBs haben, beantworten wir diese gerne.